

# Konjunkturbeobachtung Gewerbe und Handwerk

4. Quartal 2024

Pressegespräch 16. Jänner 2025

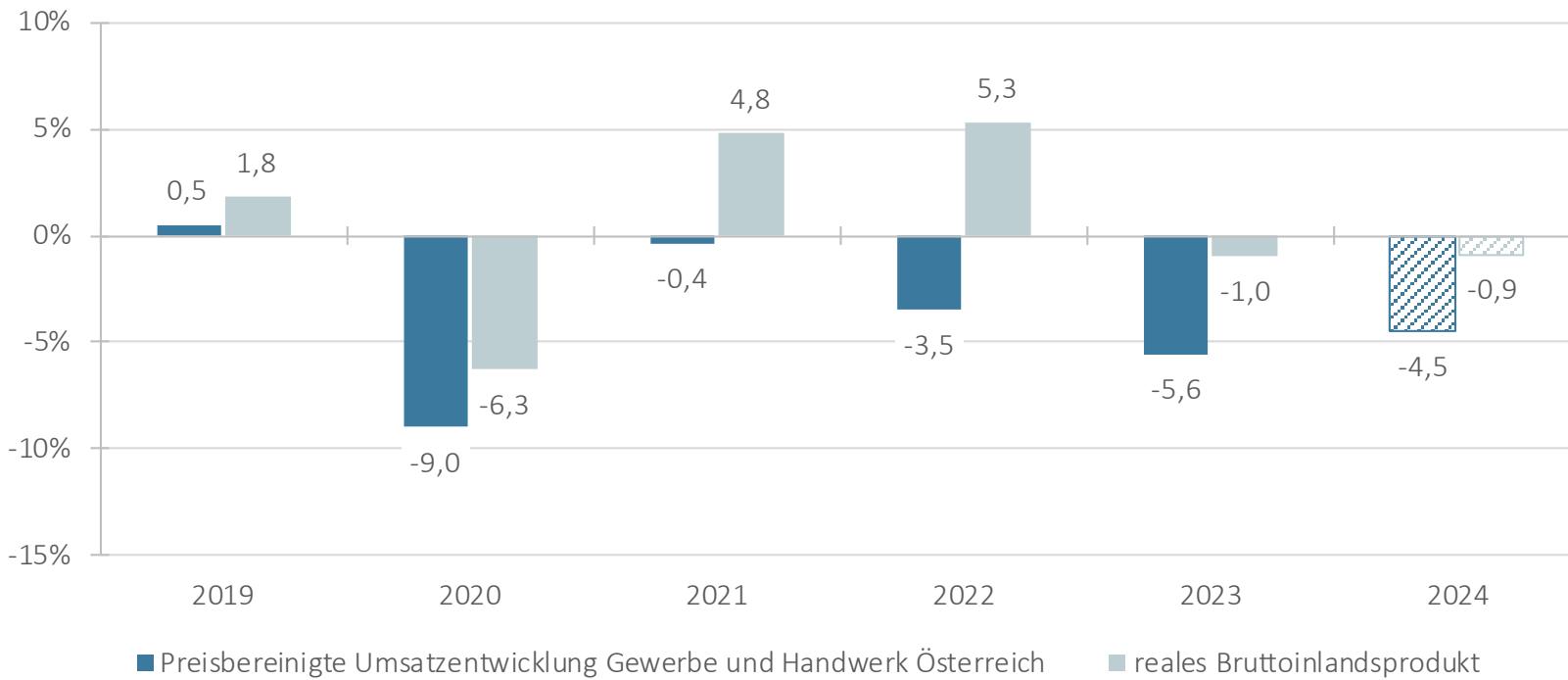
# Rückblick auf das Jahr 2024

## Gesamtes Gewerbe und Handwerk (vorläufige Schätzung)

- Nominelle (wertmäßige) Entwicklung: **-1,0%**
- Preissteigerungen: **+3,5%**
- Reale (mengenmäßige) Entwicklung: **-4,5%**
- Gewerbe und Handwerk schließt das 5. Jahr in Folge (seit 2020) mit einem realen Minus ab
- Schwieriges Jahr 2024 vor allem für
  - Bau: Baugewerbe, Holzbau
  - Exportorientierte Branchen, z.B. Metalltechniker, Kunststoffverarbeiter

# Umsätze 2019 bis 2024

## Preisbereinigte Umsatzentwicklung bzw. reale Entwicklung des BIPs Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %



■ Preisbereinigte Umsatzentwicklung Gewerbe und Handwerk Österreich      ■ reales Bruttoinlandsprodukt

# Situation im 4. Quartal 2024

# Auftragsbestand im 4. Quartal 2024

## Investitionsgüternahe Branchen des Gewerbe und Handwerks

- Baugewerbe
- Baunebengewerbe (z.B. Dachdecker, Fliesenleger, Maler, Bauhilfsgewerbe, Holzbau)
- Tischler und Holzgestaltende Gewerbe
- Metalltechniker
- Sanitär-, Heizungs- und Lüftungstechniker
- Elektro-, Gebäude-, Alarm- und Kommunikationstechniker
- Kunststoffverarbeiter
- Gärtner und Floristen
- Chemische Gewerbe und Denkmal-, Fassaden- und Gebäudereiniger

# Auftragsbestand im 4. Quartal 2024

- Durchschnittliche Auslastung: **11,2 Wochen**
- Durchschnittlicher Auftragsbestand im Vergleich zum Vorjahr **um 5,2% gesunken**
- Besonders hoher Rückgang des Auftragsbestands bei
  - Metalltechnikern: **-18,7%**
  - Kunststoffverarbeitern: **-16,0%**
  - Baugewerbe: **-15,0%**
- Zuwächse im Auftragsbestand v.a. bei
  - Sanitär-, Heizungs- und Lüftungstechnikern: **+12,7%**
  - Dachdeckern, Glasern und Spenglern: **+8,5%**

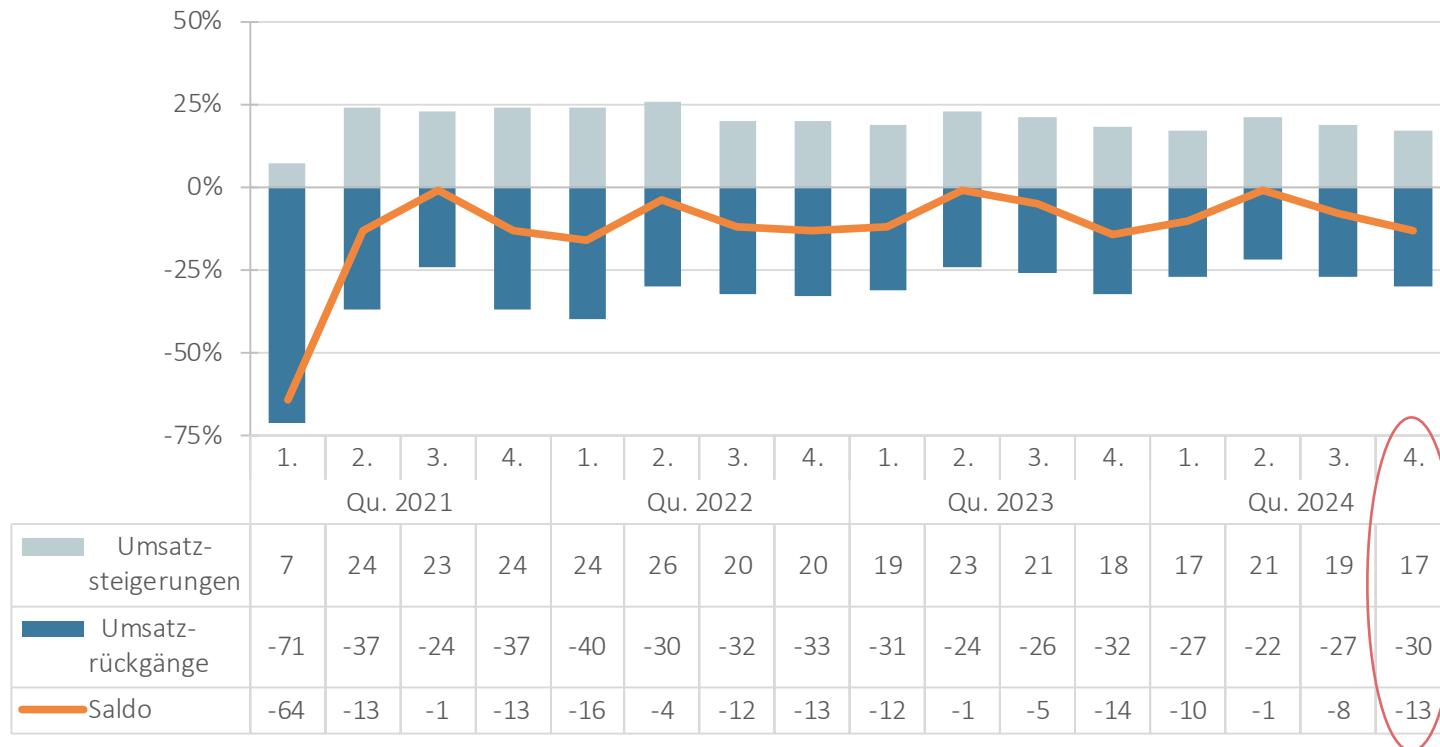
# Umsatzentwicklung im 4. Quartal 2024

## Konsumnahe Branchen des Gewerbe und Handwerks

- Mechatroniker
- Fahrzeugtechnik
- Kunsthandwerke
- Mode und Bekleidungstechnik
- Gesundheitsberufe
- Lebensmittelgewerbe
- Fußpfleger, Kosmetiker und Masseure
- Fotografen
- Friseure
- Personaldienstleister und Sicherheitsgewerbe

# Umsatzentwicklung im 4. Quartal 2024

## Konsumnahe Branchen: Saldo bei -13%-Punkten



Anmerkung: Anteil der Betriebe mit Umsatzsteigerungen bzw. Umsatzrückgängen; Saldo: Anteil der Betriebe mit Umsatzsteigerungen abzüglich Umsatzrückgängen in %-Punkten  
Quelle: KMU Forschung Austria, Konjunkturbeobachtung Gewerbe und Handwerk

# Umsatzentwicklung im 4. Quartal 2024

## Konsumnahe Branchen: Saldo in %-Punkten (Steigerungen minus Rückgänge)

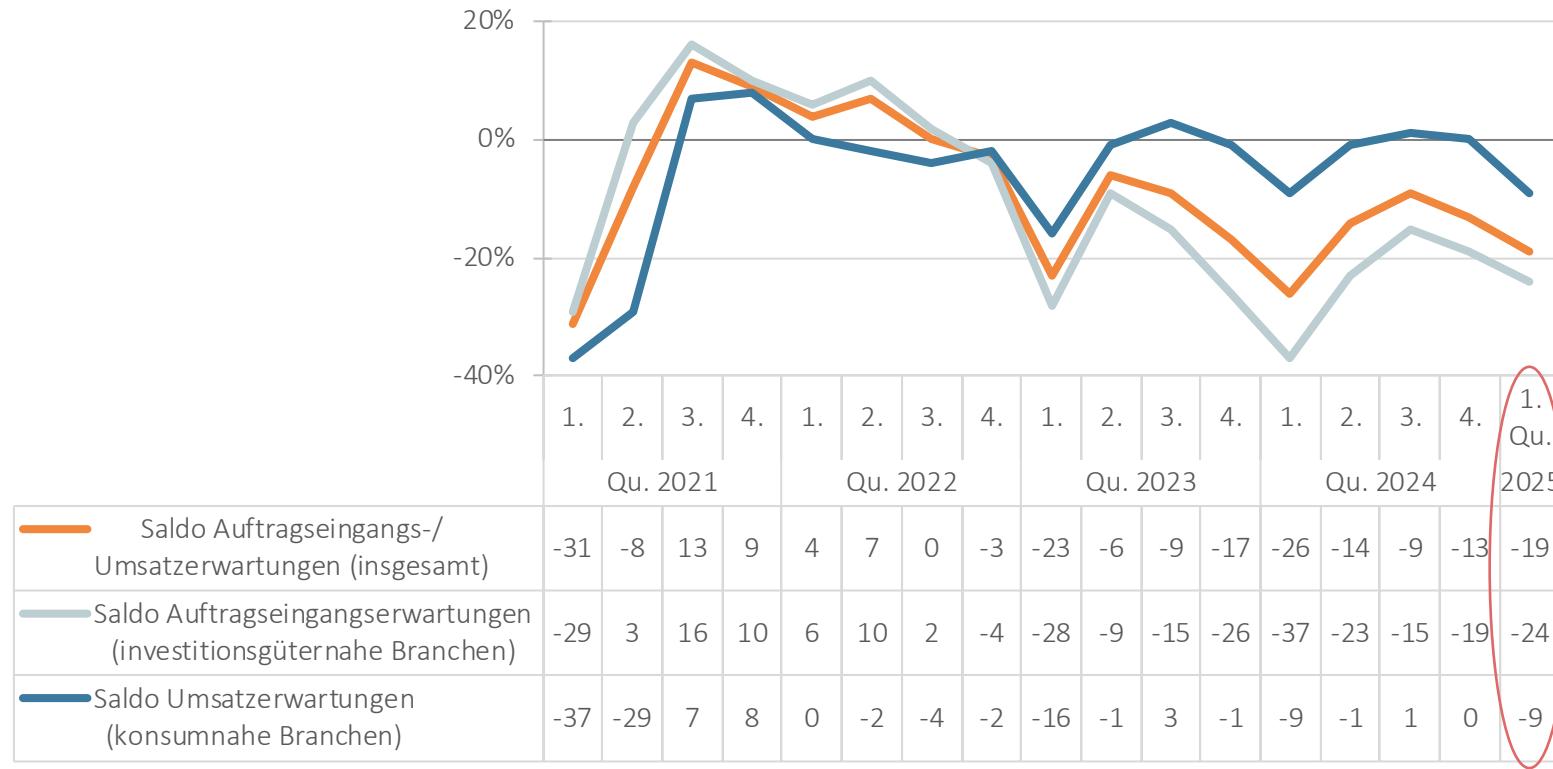
### Entwicklung nach Branchen

- Keine einzige konsumnahe Branche hat einen positiven Saldo!
- Negativer Saldo v.a.
  - Personaldienstleister und Sicherheitsgewerbe: -33%-Punkte
  - Berufsfotografie: -31%-Punkte
  - Mechatroniker: -27%-Punkte

# Erwartungen für das 1. Quartal 2025

# Auftragseingangs-/Umsatzerwartungen für das 1. Quartal 2025

Anteil der Betriebe mit positiven abzüglich negativen Erwartungen in %-Punkten (Saldo)



Erwartungen: Saldo in %-Punkten (Steigerungen minus Rückgänge)

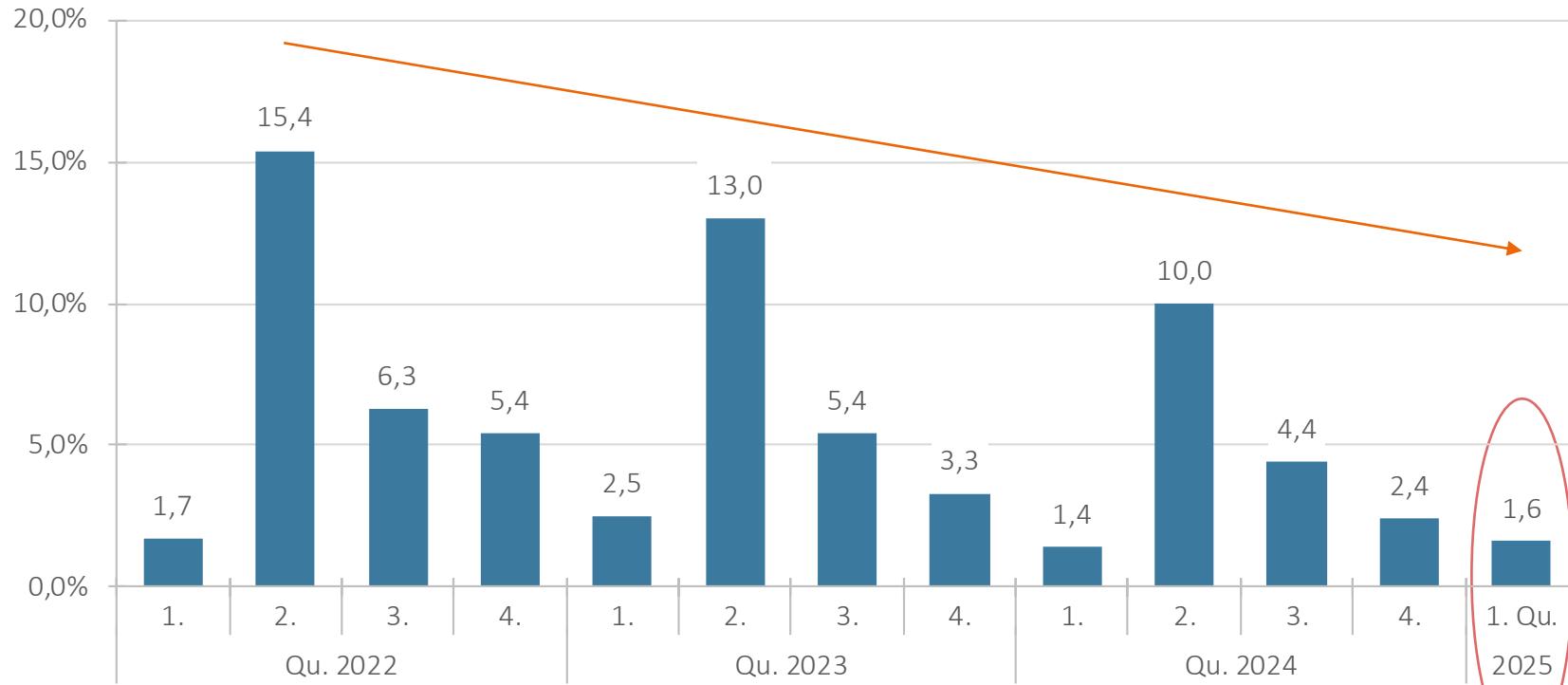
## Branchen

- Positive bzw. neutrale Erwartungen
  - Friseure: +1%-Punkt
  - Fußpfleger, Kosmetiker, Masseure: +/-0%-Punkte
- Negative Erwartungen
  - Alle anderen Branchen - sowohl im investitionsgüternahen als auch konsumnahen Bereich!
  - v.a. Holzbau: -43%-Punkte, Bauhilfsgewerbe: -34%-Punkte, Metalltechniker: -33%-Punkte, Berufsfotografie: -30%-Punkte

# Personalbedarf für das 1. Quartal 2025

## Veränderung zum Vorquartal in %

15% planen Erhöhung des Beschäftigtenstands  
77% wollen Personalstand konstant halten  
8% beabsichtigen Verringerung



## Gewerbe und Handwerk wird auch 2024 mit einem realen Minus abschließen

- Umsätze 2024 (vorläufige Schätzung):
  - Reale (mengenmäßige) Umsatzentwicklung: -4,5%
  - 5. Jahr in Folge ein reales Minus (seit 2020)
  - Besonders betroffen: Bau und exportorientierte Branchen
- 4. Quartal 2024:
  - Auftragsbestand der investitionsgüternahen Branchen ist um 5,2% gesunken
  - In den konsumnahen Branchen überwiegen per Saldo die Betriebe mit Umsatzrückgängen um 13%-Punkte
- Erwartungen für das 1. Quartal 2025:
  - Erwartungen trüben sich weiter ein, sowohl in investitionsgüternahen als auch konsumnahen Branchen → kein Aufwärtstrend in Sicht
  - Personalbedarf wird aufgrund der rückläufigen Wirtschaftsentwicklung über die Jahre hinweg tendenziell geringer
  - Allerdings: 92% der Betriebe wollen ihr Personal zumindest halten, nur 8% beabsichtigen Verringerung

# Zum Institut

Die **KMU Forschung Austria** ist als außeruniversitäres, unabhängiges Forschungsinstitut im Bereich der Wirtschafts- und Sozialwissenschaften tätig. Die kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) bilden dabei einen Kernbereich der Forschungstätigkeit.



Die KMU Forschung Austria ist Mitglied bei:



[www.kmuforschung.ac.at](http://www.kmuforschung.ac.at)



Vielen Dank für Ihre  
Aufmerksamkeit!